

# „Briefgeheimnis“ schaffte beim Start 23,6 Prozent Marktanteil

Weitere Stimmen zur ZDF-Serie · „Diese Werbung könnte keine Stadt bezahlen“

Marburg. 3,88 Millionen Fernseh-Zuschauer sahen den Start der ZDF-Serie „Briefgeheimnis“.

von Uwe Badouin

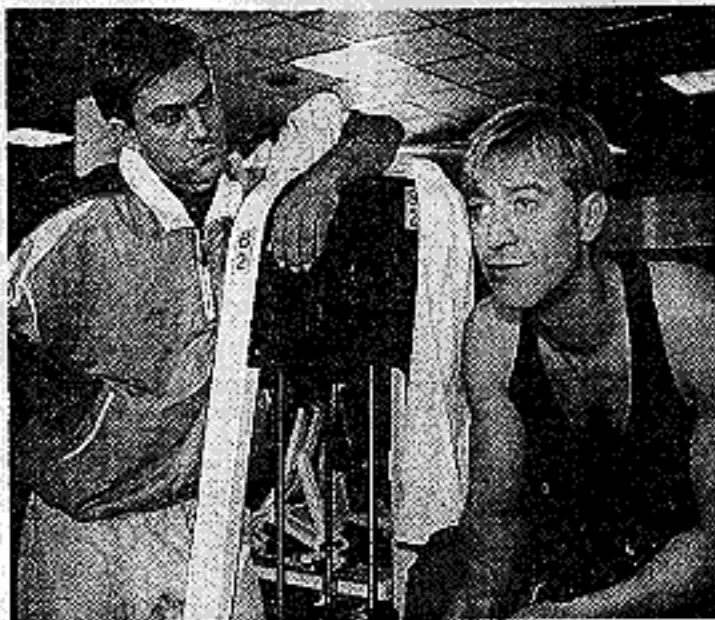
Die ARD-Konkurrenz „Nicht von schlechten Eltern“ hatte keine Chance gegen das „Briefgeheimnis“, das mit einem Marktanteil von 23,6 Prozent startete. „Nicht von schlechten Eltern“ erreichte 17,8 Prozent – dahinter folgen Serien in SAT 1 und RTL.

In Marburg selbst wurde der Start überwiegend positiv aufgenommen – allerdings gab es auch kritische Stimmen (wir berichteten).

Vom ZDF in Mainz gibt es noch keine Stellungnahme zum Serienstart. Dort wird seit Monaten überlegt, ob eventuell eine zweite Staffel gedreht werden soll. Die Briefermittlungsstelle, darin ist man sich einig, gibt genügend Geschichten her. Dennoch warten die Mainzer ab: Es kommt darauf an, wie das Publikum reagiert.

Weitere Marburger Stimmen:

● **Marburgs Verkehrsdirektor Hans Christian Sommer:** „Ich bin froh über jedes Bild, das über den Äther läuft. Diese Werbung könnte keine Stadt bezahlen. Die Serie wird ungeahnte, positive Folgen für



Die Szene aus „Briefgeheimnis“ zeigt Peter Hain und Oliver Stritzel (rechts).  
Foto: Uwe Badouin

die Stadt haben, davon bin ich felsenfest überzeugt.“

● **Ortwin Koch, Leiter der Marburger Briefermittlungsstelle:** „Ich bin überrascht über die Fachkenntnisse des Autors. Die Serie gefällt mit gut, die Bilder sind ausgezeichnet, vor allem die Luftaufnahmen. Der Beamtentyp ist etwas überzeichnet, aber schließlich ist es ja keine Reportage.“

● **Ekkehard Dennewitz, Intendant des Nordhessischen Landestheaters:** Ich habe etwas später eingeschaltet und die

sen merkwürdigen Regisseur gesehen. Die machen ein bisschen sehr auf Klischee, hätten ein wenig seriöser verfahren können. Die Landschaftsaufnahmen sind sehr schön, das gilt auch für die Grundidee. Daraus kann man etwas machen.“

● **Die Schauspielerin Uta Eisold:** „Diese Art von Regisseuren, wie sie in der Serie gezeigt wurden, gibt es seit 100 Jahren nicht mehr. Der Aufhänger mit der Briefermittlungsstelle ist sehr schön.“

● **Oliver Verhufen (13) aus**

**Kirchhain:** „Ich fand die Serie super, besonders die Luftaufnahmen. Es hat mir eigentlich alles gefallen.“

● **Ernst Peil (43) aus Marburg:** „Gut war's. Die Story war okay, die Luftaufnahmen von der Stadt prima. Ein großes Plus.“

● **Sofie Seebald (59) aus Marburg:** „Die Serie ist wunderbar. Ich weiß heute schon, daß ich sie alle ansehen werde. Ganz besonders haben mir die Bilder vom Schloß gefallen.“

● **Dagmar Dreger (66) aus Marburg:** Mein Mann und ich, wir sind etwas enttäuscht. Nur das Schloß zu zeigen ist doch etwas wenig. Furore für Marburg kann die Serie so nicht machen.“

● **Jürgen Wagner-Thüring (47) aus Marburg:** Sie hat mir ganz ausgezeichnet gefallen. Die wichtigste Person ist meines Erachtens der Autor, der unser schönes Marburg verewigt hat.“

● **Christopher von Pritnitz (12) aus Weipoltshausen:** „Mir hat der erste Teil super gefallen. Marburg sieht sehr schön aus.“

● **Carmen Möller (13) aus Roth:** „Es war wirklich toll, vor allem die Luftaufnahmen haben mir gefallen.“

● **Karin Lixfeld (45) aus Bottenhorn:** Die Sendung hat mir sehr gut gefallen, vor allem Sabine Kaack. Sie ist nicht übertrieben.“